

Über diesen Bericht

Linde Material Handling legt mit dem ersten Nachhaltigkeitsbericht Rechenschaft über ihre unternehmerische Verantwortung ab. Das Unternehmen beschreibt den Einfluss seiner Tätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft, dokumentiert zentrale Kennzahlen sowie Ziele und Maßnahmen, mit denen es seine Aktivitäten steuert.

Die Berichtsinhalte beziehen sich auf die Linde Material Handling GmbH und konsolidierte Einheiten. In die Erfassung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden 175 Produktions- und Vertriebsstandorte in 13 Ländern weltweit einbezogen. Die Angaben decken insgesamt 12.144 Mitarbeiter und somit 87 % des gesamten Linde-Segmentes ab. Langfristig sollen die Berichtsgrenzen auf alle konsolidierten Einheiten ausgeweitet werden. Alle Kennzahlen, die sich auf das gesamte Segment beziehen, sind gekennzeichnet (*).

Berbeitszeitraum ist das Geschäftsjahr 2014 (1. Januar bis 31. Dezember). Wichtige Entwicklungen des Jahres 2015 werden in die Berichterstattung einbezogen. Der Bericht wurde in Übereinstimmung mit den aktuell gültigen Leitlinien G4 der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Vorbereitend dazu führte die Linde Material Handling eine Wesentlichkeitsanalyse durch. Die dabei priorisierten Nachhaltigkeitsthemen bestimmen den vorliegenden Berichtsinhalt.

Redaktionelle Hinweise: Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Bericht bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen durchgängig die männliche Form verwendet. Redaktionsschluss war der 31. Oktober 2015. Eine Folgeberichterstattung ist derzeit für 2017 geplant. Der Nachhaltigkeitsbericht liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Die deutsche Fassung ist unter bericht.linde-mh.de, die englische unter report.linde-mh.com abrufbar. Die im Bericht dargestellten Werte sind zur Verbesserung der Lesbarkeit fallweise gerundet.

GRI Content Index

Die Erstellung des Linde Material Handling Nachhaltigkeitsberichts 2014 „Eine Bestandsaufnahme“ erfolgte in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI) in der Option „In-Übereinstimmung“-Kern nach den seit Mai 2013 gültigen GRI-G4-Richtlinien. Eine externe Prüfung der Berichtsinhalte fand nicht statt.



GRI Content Index

GRI-Aspekte und -Indikatoren	Seite	Auslassung/Begründung
Allgemeine Standardangaben		
Strategie und Analyse		
G4-1 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	2-3	
G4-2 Zentrale Nachhaltigkeitsauswirkungen, -risiken und -chancen	3, 13, 15-17	
Organisationsprofil		
G4-3 Name des Unternehmens	6	
G4-4 Wichtigste Marken, Produkte und Dienstleistungen	6-7, 33	
G4-5 Hauptsitz des Unternehmens	5	
G4-6 Länder mit Geschäftstätigkeitsschwerpunkt	5-6	
G4-7 Rechtsform und Eigentümerstruktur	5-6	
G4-8 Wesentliche Märkte	6	
G4-9 Größe des Unternehmens	U3, 5-6, 29	
G4-10 Mitarbeiter nach Beschäftigungsverhältnissen, Geschlecht und Regionen	U3, 5, 38-39	
G4-11 Anteil Mitarbeiter unter Kollektivvereinbarungen	39	
G4-12 Beschreibung der Lieferkette	13	
G4-13 Signifikante Änderungen im Berichtszeitraum	6	
G4-14 Umsetzung des Vorsorgeprinzips	12-13	
G4-15 Unterstützung externer Initiativen	45-48	
G4-16 Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen	21	
Ermittelte wesentliche Aspekte und Grenzen		
G4-17 Liste der konsolidierten Unternehmen	U3, 5-6	
G4-18 Vorgehensweise zur Auswahl der Berichtsinhalte	U3, 15-16	
G4-19 Sämtliche wesentliche Aspekte	17	
G4-20 Wesentliche Aspekte innerhalb des Unternehmens	17	
G4-21 Wesentliche Aspekte außerhalb des Unternehmens	17	
G4-22 Neudarstellung von Informationen im Vergleich zu früheren Berichten	U3	
G4-23 Wichtige Änderungen des Berichtsumfangs und der Grenzen von Aspekten	U3	
Einbindung von Stakeholdern		
G4-24 Einbezogene Stakeholdergruppen	15, 21	
G4-25 Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	21	
G4-26 Ansatz für den Stakeholderdialog und Häufigkeit	21, 30, 32, 40-41	
G4-27 Zentrale Anliegen der Stakeholder und Stellungnahme	21, 30, 32, 40-41	
Berichtsprofil		
G4-28 Berichtszeitraum	U3	
G4-29 Datum des letzten Berichts	U3	
G4-30 Berichtszyklus	U3	
G4-31 Ansprechpartner für Fragen zum Bericht	U5	
G4-32 Option der Übereinstimmung mit GRI und gewählter Index	U3, 50	
G4-33 Externe Prüfung des Berichts	50	

GRI Content Index

GRI-Aspekte und -Indikatoren	Seite	Auslassung/Begründung
Allgemeine Standardangaben		
Unternehmensführung		
G4-34 Führungsstruktur inkl. Komitees des höchsten Kontrollorgans	2-3, 11, 20-21	
G4-35 Delegation von Vollmachten für wirtschaftliche, ökologische und soziale Themen	20-21	
G4-36 Zuständigkeit für wirtschaftliche, ökologische und soziale Themen	19-21	
Ethik und Integrität		
G4-56 Werte, Grundsätze und Verhaltensstandards	7, 11-13, 16	
G4-58 Verfahren zur Meldung von unethischem oder gesetzeswidrigem Verhalten	12-13	
Spezifische Standardangaben		
Ökonomie		
Aspekt: Wirtschaftliche Leistung – Managementansatz	6	
G4-EC1 Erwirtschafteter und verteilter Wert	6, 39	Betriebskosten, Zahlung an die Region, Spenden werden 2017 berichtet.
Aspekt: Beschaffung – Managementansatz	13	Aufgewendete Kosten werden 2017 berichtet.
G4-EC9 Anteil an Ausgaben für lokale Zulieferer	13	Der Anteil der Ausgaben wird 2017 berichtet.
Ökologie		
Aspekt: Materialien – Managementansatz	26	
G4-EN2 Anteil Sekundärrohstoffe am Gesamtmaterialeneinsatz	26-27	
Aspekt: Energie – Managementansatz	24-26	
G4-EN3 Energieverbrauch innerhalb des Unternehmens	24-25	
G4-EN6 Reduzierung Energieverbrauch	24-26	
G4-EN7 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen	26, 29-35	
Aspekt: Wasser – Managementansatz	27	
G4-EN8 Gesamtwasserentnahme nach Quellen	27	
Aspekt: Emissionen – Managementansatz	24-26	
G4-EN15 Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1)	26	
G4-EN16 Indirekte energiebezogene Treibhausgasemissionen (Scope 2)	26	
G4-EN17 Weitere indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 3)	26	
G4-EN19 Reduktion der Treibhausgasemissionen	26, 32-35	
G4-EN21 NOx, SOx und andere signifikante Luftemissionen	26	
Aspekt: Abwasser und Abfall – Managementansatz	26-27	
G4-EN22 Abwassereinleitung nach Qualität und Ort	27	
G4-EN23 Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	27	
G4-EN24 Signifikante Verschmutzungen	24	
G4-EN25 Umgang mit gefährlichem Abfall	27	
Aspekt: Produkte und Dienstleistungen – Managementansatz	8, 30, 32-35	
G4-EN27 Verringerung der Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen	32-35	
Aspekt: Compliance – Managementansatz	12-13	
G4-EN29 Bußgelder und Sanktionen wegen Nichteinhaltung von Umweltauflagen	23	
Aspekt: Transport – Managementansatz	24-25	
G4-EN30 Wesentliche Umweltauswirkungen durch Transporte	24-26	
Aspekt: Lieferantenbewertung bezgl. ökologischer Aspekte – Managementansatz	11, 13, 26	
G4-EN32 Anteil neuer Lieferanten, die nach ökologischen Kriterien überprüft wurden	13	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Soziales		
Arbeitsumfeld und Arbeitsbedingungen		
Aspekt: Beschäftigung – Managementansatz	37-40	

GRI Content Index

GRI-Aspekte und -Indikatoren	Seite	Auslassung/Begründung
Spezifische Standardangaben		
G4-LA1 Neueinstellungen und Mitarbeiterfluktuation	39	Neu eingestellte Mitarbeiter nach Altersgruppe und Region, Fluktuation nach Geschlecht, Altersgruppe, Region werden 2017 berichtet.
Aspekt: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – Managementansatz	43	
G4-LA6 Unfälle, Berufskrankheiten, Ausfalltage und Todesfälle	43	Art der Verletzung, Berufskrankheitsrate, Todesfälle nach Region und Geschlecht werden 2017 berichtet.
Aspekt: Aus- und Weiterbildung – Managementansatz	37, 41–42	
G4-LA9 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung	42	
G4-LA11 Anteil der Mitarbeiter mit regelmäßiger Leistungsbeurteilung und Karriereplanung	39	Nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie wird 2017 berichtet.
Aspekt: Vielfalt und Chancengleichheit – Managementansatz	37–38	
G4-LA12 Zusammensetzung der Kontrollorgane und der Mitarbeiter nach Diversitätsaspekten	37–38	Nach Mitarbeiterkategorie wird 2017 berichtet werden. Eine Erfassung nach Minderheitszugehörigkeiten ist in Deutschland nicht zulässig.
Aspekt: Lieferantenbewertung: Arbeitspraktiken – Managementansatz	11–13	
G4-LA14 Anteil neuer Lieferanten, die bezgl. Arbeitspraktiken überprüft wurden	13	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Menschenrechte		
Aspekt: Investitionen – Managementansatz	11–13	
G4-HR2 Mitarbeiter Schulungen zu Menschenrechten	12	
Aspekt: Gleichbehandlung – Managementansatz	38	
G4-HR3 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	39	
Aspekt: Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivvereinbarungen – Managementansatz	38–39	
G4-HR4 Geschäftsstandorte und Lieferanten, bei denen Vereinigungsfreiheit verletzt oder gefährdet ist, und ergriffene Maßnahmen	13, 39	
Aspekt: Kinderarbeit – Managementansatz	11–13, 38	
G4-HR5 Geschäftsstandorte und Lieferanten mit erheblichem Risiko von Kinderarbeit und ergriffene Maßnahmen	13, 39	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Aspekt: Zwangs- oder Pflichtarbeit – Managementansatz	11–13, 38	
G4-HR6 Geschäftsstandorte und Lieferanten mit erheblichem Risiko von Zwangarbeit und ergriffene Maßnahmen	13, 39	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Aspekt: Prüfung – Managementansatz	11–13	
G4-HR9 Geschäftsstandorte, die bezgl. Menschenrechten überprüft wurden	11–13, 39	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Aspekt: Lieferantenbewertung bezgl. Menschenrechten – Managementansatz	11, 13	
G4-HR10 Anteil neuer Lieferanten, die bezgl. Menschenrechten überprüft wurden	13	Überprüfungen von Lieferanten starten 2016.
Gesellschaft		
Aspekt: Korruptionsbekämpfung – Managementansatz	11–13	
G4-SO4 Informationen und Schulungen zur Korruptionsbekämpfung	12	
G4-SO5 Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	12	
Aspekt: Compliance – Managementansatz	11–13	
G4-SO8 Bußgelder und Sanktionen wegen Gesetzesverstößen	12	
Produktverantwortung		
Aspekt: Kundengesundheit und -sicherheit – Managementansatz	30–31	
G4-PR1 Anteil wesentlicher Produkte und Dienstleistungen, die auf Sicherheit und Gesundheit geprüft wurden	30–31	
G4-PR2 Vorfälle der Nichteinhaltung von Vorschriften und freiwilligen Verhaltensregeln bezgl. Gesundheit und Sicherheit der Produkte und Dienstleistungen	30	
Aspekt: Compliance – Managementansatz	11, 30	
G4-PR9 Wesentliche Bußgelder bzgl. Bereitstellung und Nutzung von Produkten und Dienstleistungen	30	